NEUSTADT PFARRBLATT

Grüß Gott

WELS HERZ JESU

11/
2026

NEUSTART IN DER NEUSTADT



An einen Haushalt. Postentgelt bar bezahlt. Pfarramtliche Mitteilung. Zugestellt durch Post.at. Nr. 133

EIN WORT ZUVOR

ZUKUNFT IST GEMEINSCHAFTSSACHE.

Der Pfarrgemeinderat ist einer der wenigen Orte, an denen Gläubige direkt Einfluss auf die Ausrichtung ihrer Pfarrgemeinde nehmen können.

Er entscheidet darüber, was du jeden Sonntag, jeden Festtag, jeden Moment in der Pfarrgemeinde erlebst: Wie wir Gemeinschaft leben, wie wir Glauben feiern, wie wir die Zukunft der Pfarrgemeinde gestalten. Hier werden Schwerpunkte gesetzt, Projekte initiiert und Wege für die Zukunft entwickelt.

7. März 2027

Mit Dir. Gemeinsam

Pfarrgemeinderatswahl

DU BIST GEFRAGT!

Alle haben die Möglichkeit, sich selbst oder Kadidat:innen für die kommende Wahl in der Pfarrgemeinde Wels Herz Jesu vorzuschlagen. Bitte überlege, wer für diese Aufgabe geeignet sein könnte. Die konkrete Anfrage, ob die genannten Personen auch kandidieren möchten, erfolgt im Nachhinein durch die Wahlkommission. Namensvorschläge können bis 10. Jänner 2027 in die Box in der Kirche geworfen werden, über QR-Code genannt oder per E Mail an walter.pauer@dioezese-linz.at oder an 0676/8776 5808 gesendet werden. Wichtig Name und Telefonnummer oder Adresse der Kandidat:innen nennen, damit wir Kontakt aufnehmen können. DANKE!

Scan mich!

WER KANN KANDIDIEREN?

Wählbar sind alle Katholikinnen und Katholiken, die im Gebiet der Pfarrgemeinde wohnen, oder sich dieser Pfarrgemeinde zugehörig fühlen und vor dem 1. Jänner 2027 das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Unsere Pfarrgemeinde ist kein fertiges Gebäude – sie lebt von Menschen, die sie mit Herz und eigenen Ideen füllen, von Menschen, die sich einbringen, die mitdenken, die mitgestalten. Menschen wie Du!

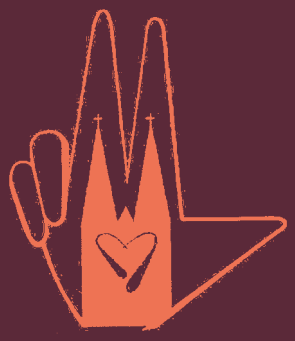
Ob Liturgiegestaltung, Caritas-Projekte, Jugendangebote, Seniorenarbeit oder kulturelle Veranstaltungen: Wer kandidiert, hilft mit, dass Kirche ein relevanter Teil des gesellschaftlichen Lebens bleibt.

WANN, WO UND WIE WIRD GEWÄHLT?

Sonntag 7. März 2026 vor und nach den Gottesdiensten in Puchberg und Herz Jesu Wels oder per Briefwahl. Die Unterlagen für die Briefwahl können in der Sakristei, in der Pfarrkanzlei oder in der Schutzengelapotheke ab 7. Februar abgeholt werden und müssen bis zum 7. März abgegeben werden.



PFARR GEMEINDE RATS **SPLITTER**



Pfarrgemeinde-Versammlung

HERZ JESU

NEUSTART IN DER NEUSTADT

Programm für Klein und Groß

- 16.00: Impuls von Zauberpfarrer Smetanig, über „Kirche anders denken“
- Infostände aller pfarrlichen Gruppen
- Infos zur Pfarrgemeinderats-Wahl mit Beteiligungsmöglichkeiten
- Suppen, Eintöpfe und Getränke
- Kinderprogramm
- 18.30: Konzert „Von Bach bis Pop“

09. JÄNNER

ab **16.00**

EINTRITT FREI

Programm



„TRAUMROUTEN ITALIENS TEIL 2“
/ FR 20.11.2026 / 19:00 UHR
Reisevortrag mit Michael Chalupka im Pfarrheim Herz Jesu Wels
Eintritt: freiwillige Spenden

Vorschau für 2027



„NAMEN, DIE GESCHICHTE SCHRIEBEN“
/ FR 15.01.2027 / 19:00 UHR
Heiterer Blick in die Welser Vergangenheit
mit Klaus Sturmbauer im Pfarrheim Herz Jesu Wels



ZUM THEMA SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG:
„WARUM WIR KAUFEN, WAS WIR NICHT BRAUCHEN“
/ FR 05.03.2027 / 19:30 UHR
mit Mag. Eva Bauernfeind-Schimek im Pfarrheim Herz Jesu Wels

PFARRAUSFLUG
/ SA 12.06.2027

PFARRWANDERUNG
/ SA 03.07.2027

Ulrike Hoffmann

GUTE TAGE

Senior:innenbildung ist eine Einrichtung des Katholischen Bildungswerks, die in unserer Pfarrgemeinde unter dem Motto **„LEBEN allein ist nicht genug, SONNENSCHEIN, FREIHEIT und eine kleine Blume muss man haben!“** tätig ist.

Die beiden Trainerinnen Gabriele Strab und Christine Kronsteiner bemühen sich in ihren 14-tägigen Gruppenstunden (Dienstag, 14.00, Gruppe „Youngsters“, Mittwoch, 14.00 Gruppe „Oldies“) Menschen ab 60 für ein „Training“ ihres KÖRPERS, ihres GEISTES und ihrer SEELE und einem Mehrwert an Humor und Gemeinschaft, zu begeistern.

Neben TIPPS FÜR DEN ALLTAG und Themen wie DANKBARKEIT, GENÜGSAMKEIT, EINFACHHEIT,UNABHÄNGIGKEIT, und KLARHEIT sollen die Teilnehmer:innen (noch) „neugierig“ auf das Leben in der heutigen Zeit werden.

Durch das Training und die angebotenen Sonderveranstaltungen bekommen sie immer wieder Anregungen für ein Leben mit (noch) vielen GUTEN TAGEN!

Wie sagte schon Karl Farkas:„SCHAU’N SIE SICH DAS AN!“

Christa Kronsteiner

RÜCKBLICK KBW 2026



Am **19. März 2026** vermittelte **Dr. Christine Haiden** in ihrem Vortrag „Starke Frauen und ihre Vorbilder“ an Hand inspirierender Beispiele, wie weibliche Vorbilder Mut machen, Orientierung geben und gesellschaftlichen Wandel prägen.

Pater Franz Helm und Bruder Emanuel Huemer bereicherten beim Impulsabend zum Thema Schöpfungsgerechtigkeit am **13. März 2026** und zur Firmvorstellmesse am 15. März 2026 unser Pfarrleben.

Ulrike Hoffmann



Neues Leben.



Ein Kind zu bekommen, bedeutet, sein Leben umzukrempeln. Alles oder Vieles ist anders. Keine Zeit für Schwarzmalerei oder Grübeleien, das neue Leben fordert total. Es braucht viel Aufmerksamkeit, Zuwendung und Energie. Mit der Verantwortung für dieses neue Leben ändert man Gewohnheiten, man wächst über sich hinaus. Es ist bereichernd, wunderschön und zugleich anstrengend.

So einen Neubeginn feiern wir jedes Jahr zu Weihnachten. Gott wird Mensch in einem neugeborenen Kind. Gott wird nicht müde, unaufhörlich neues Leben zu gestalten, auch unter schwierigen Rahmenbedingungen. Für uns heißt das, offen zu bleiben für Neues, unvoreingenommen und hoffnungsvoll in die Zukunft zu blicken, so wie die Eltern eines Neugeborenen es tun. Neuanfang steht auch in den nächsten Monaten in unserer Pfarrgemeinde an: Die PGR Wahlen. Ein Leitungsteam soll gewählt werden, bestehend aus neuen Menschen, die unserer Pfarrgemeinde wieder ein neues Gesicht geben und in den nächsten fünf Jahren aktiv Verantwortung übernehmen.
Dabei geht es immer um behutsame Bewahrung dessen, was sich bewährt hat und um den Mut, auch neue Schritte zu wagen. Neuanfang heißt auch, dass etwas zu Ende geht.

Mit dem Ende des Kirchenjahres, zu Christkönig, beende ich meinen Dienst als Seelsorgerin dieser Pfarrgemeinde. Ich bedanke mich für das Wohlwollen und das Vertrauen, das mir hier entgegengebracht wurde. Wir haben in diesen 4 Jahren viel miteinander bewegt und erlebt. Danke dafür! Altes loslassen, neues wagen – das braucht Vertrauen und Engagement, fordert heraus, ist wunderschön und trägt den Geschmack von Hoffnung in sich. Ganz frei nach Hermann Hesse: „Allem Anfang wohnt ein Zauber inne."

Für diesen Neuanfang wünsche ich euch von Herzen alles Gute und Gottes reichen Segen!

Birgit Poimer

Weihnachtswünsche



Wir wünschen allen NeustädterInnen eine segensreiche, erholsame und nährende Weihnachtszeit. Weihnachten ist das Fest der Liebe und der zärtlichen Zuwendung Gottes zu uns Menschen. Lassen wir uns von der Gewissheit tragen, dass diese wohlwollende Zuwendung jeder und jedem von uns gilt und uns auch in Zeiten der Um- und Neuorientierung trägt. Frohe Weihnachten!

P. Vincent Arockiasamy

Birgit Poimer

WELS HERZ JESU

Weihnachtsfeier zu Hause

01 ZUR EINSTIMMUNG

Weihnacht bedeutet so viel (Youtube)

02 Kurzes Innehalten, Still werden und Anzünden der Christbaumkerzen

03 WEIHNACHTSEVANGELIUM NACH LUKAS 2,1-20

(aus: Hoffnung für alle, Biblica)

In dieser Zeit befahl Kaiser Augustus, alle Bewohner des Römischen Reiches in Steuerlisten einzutragen. Eine solche Volkszählung hatte es noch nie gegeben. Sie wurde durchgeführt, als Quirinius Statthalter in Syrien war. Jeder musste in seine Heimatstadt gehen, um sich dort eintragen zu lassen. So reiste Josef von Nazareth in Galiläa nach Bethlehem in Judäa, der Geburtsstadt von König David. Denn er war ein Nachkomme von David und stammte aus Bethlehem. Josef musste sich dort einschreiben lassen, zusammen mit seiner Verlobten Maria, die ein Kind erwartete. In Bethlehem kam für Maria die Stunde der Geburt. Sie brachte ihr erstes Kind, einen Sohn, zur Welt. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe im Stall, denn im Gasthaus hatten sie keinen Platz bekommen. In dieser Nacht bewachten draußen auf den Feldern vor Bethlehem einige Hirten ihre Herden. Plötzlich trat ein Engel des Herrn zu ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie. Die Hirten erschraken sehr, aber der Engel sagte: »Fürchtet euch nicht! Ich verkünde euch eine Botschaft, die das ganze Volk mit großer Freude erfüllen wird: Heute ist für euch in der Stadt, in der schon David geboren wurde, der versprochene Retter zur Welt gekommen. Es ist Christus, der Herr. Und daran werdet ihr ihn erkennen: Das Kind liegt, in Windeln gewickelt, in einer Futterkrippe!« Auf einmal waren sie von unzähligen Engeln umgeben, die Gott lobten: »Ehre sei Gott im Himmel! Denn er bringt der Welt Frieden und wendet sich den Menschen in Liebe zu.« Nachdem die Engel in den Himmel zurückgekehrt waren, beschlossen die Hirten: »Kommt, wir gehen nach Bethlehem. Wir wollen sehen, was dort geschehen ist und was der Herr uns verkünden ließ.« Sie machten sich sofort auf den Weg und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Futterkrippe lag. Als sie es sahen, erzählten die Hirten, was ihnen der Engel über das Kind gesagt hatte. Und alle, die ihren Bericht hörten, waren darüber sehr erstaunt. Maria aber merkte sich jedes Wort und dachte immer wieder darüber nach. Schließlich kehrten die Hirten zu ihren Herden zurück. Sie lobten Gott und dankten ihm für das, was sie gehört und gesehen hatten. Es war alles so gewesen, wie der Engel es ihnen gesagt hatte.

04 Lied „Stille Nacht – Heilige Nacht“

1. Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht nur das traute hochheilige Paar; holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh, schlaf in himmlischer Ruh!

2. Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kund gemacht durch der Engel Halleluja, tönt es laut von fern und nah: Christ, der Retter ist da, Christ, der Retter ist da!

3. Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus Deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund, Christ, in deiner Geburt, Christ, in deiner Geburt!

05 Werdegang

© Paul Weismantel

Sobald der unsichtbare Gott
für dich ein freundliches
Gesicht bekommt und dir
liebevoll in die Augen schaut,
wirst du ein neuer Mensch.
Wo der schweigsame Gott
seine leise, jedoch hörbare
Stimme erhebt und mit dir
ein Gespräch beginnt,
wirst du ein anderer Mensch.
Sobald der ferne Gott
eine deutliche Gestalt
annimmt und behutsam
deine Nähe sucht,
wirst du ein wahrer Mensch.
Wo der vergessene Gott
dir als persönliche Anfrage
zu Herzen geht und dir
erneut in den Sinn kommt,
wirst du ein glücklicher Mensch.
Immer wenn der ewige Gott
Freud und Leid mit dir teilt,
deine Lebenswunden heilt,
wirst du ein versöhnter Mensch.

06
KURZE STILLE
UND AUSTAUSCH:

Wir erinnern uns an positive Begegnungen, ein gelungenes Gespräch, Situationen, die uns zu Herzen gegangen sind.

08
Im **Vater unser** beten wir für alle Menschen, die heute nicht mit ihrer Familie Weihnachten feiern können, weil sie beruflich für Andere da sind. Vater unser.....

09 SEGENSGEBET

Gott, es ist dein Wunsch, uns nahe zu sein und Anteil an unserem Leben zu haben. Du teilst unsere Freude und trägst unsere Sorgen.

Dein Segen begleite uns heute und die kommenden Tage der Weihnacht. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

07 Fürbitten

Gott, jedes Jahr erinnern wir uns deiner Menschwerdung durch Jesus. Du kommst uns nahe, weil der Mensch dein Herzensanliegen ist.

1. Wir bitten dich, Gott, dass unser Denken und Handeln so von dir geprägt sind, dass du in unserer Umgebung spürbar lebendig wirst. *Antwort: Gott, wir bitten dich.*
2. Wir beten für unser Zusammenleben in verschiedensten Formen: Gott, stärke uns, einander in unserer Vielfalt mit Respekt zuzuhören und im verständnisvollen Dialog zu bleiben.
3. Wir beten für die Regierenden. Gib ihnen die Demut, vernichtende Machtansprüche aufzugeben und den Verhandlungen des Friedens zuzustimmen.
4. Wir beten für alle Menschen, die heute Abend einsam sind, einen lieben Menschen vermissen oder traurig sind. Mögen sie in dir Halt finden und spüren, dass sie geliebt und gehalten werden.

Lied: „Tragt in die Welt nun das Licht“

(Melodie nach „Leise rieselt der Schnee“)

1. Tragt in die Welt nun ein Licht. Sagt allen: „Fürchtet euch nicht!“
   Gott hat euch lieb, Groß und Klein. Seht des Lichtes Schein.
2. Tragt zu den Kranken ein Licht. Sagt allen: „Fürchtet euch nicht!“
   Gott hat euch lieb, Groß und Klein. Seht des Lichtes Schein.
3. Tragt zu den Kindern ein Licht. Sagt allen: „Fürchtet euch nicht!“
   Gott hat euch lieb, Groß und Klein. Seht des Lichtes Schein.
4. Tragt zu den Alten ein Licht. Sagt allen: „Fürchtet euch nicht!“
   Gott hat euch lieb, Groß und Klein. Seht des Lichtes Schein.

Lied
„Es wird scho glei dumpa“

1. Es wird scho glei dumpa, es wird ja scho Nacht, drum kimm i zu Dir her, mein Heiland auf d`Wacht.
   Will singa a Liadl dem Liebling, dem kloan. Du magst ja net schlafn, i hör Di nur woan.
   Refr.: Hei, hei, hei, hei, schlaf süaß, herzliabs Kind!
2. Vergiss jetzt, o Kinderl, Dein Kumma, Dein Load, dass Du da musst leidn im Stall auf da Hoad.
   Es ziern ja die Engerl dei Liegerstatt aus, möcht schöner net drin sei an König sei Haus.
   Refr.
3. Ja, Kinderl, Du bist halt im Kripperl so schön, mi ziemt, i kann nimma da weg von Dir gehn.
   I wünsch Dir von Herzen dö süaßaste Ruah, dö Engerl vom Himmel, sie decken Di zua.
   Refr.

Lied: „Ihr Kinderlein kommet“

1. Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all, zur Krippe her kommet in Bethlehem Stall,
   und seht was in dieser hochheiligen Nacht der Vater im Himmel für Freude und macht!
2. O beugt wie die Hirten anbetend die Knie, erhebet die Hände und danket wie sie!
   Singt freudig, ihr Kinder, wer sollt sich nicht freun? Stimmt freudig zum Jubel der Engel mit ein!
3. Da liegt es, ach Kinder, auf Heu und auf Stroh, Maria und Josef betrachten es froh;
   die redlichen Hirten knien betend davor, hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.

Lied: „O du fröhliche“

1. O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!
   Welt ging verloren, Christ ist geboren: freue, freue dich, o Christenheit!
2. O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!
   Christ ist erschienen, für uns zu sühnen: freue, freue dich o Christenheit!
3. O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!
   Himmlische Heere jauchzen Gott Ehre: freue, freue dich o Christenheit!

Lasst die Kinder zu mir kommen.



Unter diesem Motto bieten wir lustig-bunte, sehr lebendige Gottesdienste für unsere Kleinsten an. Wir laden alle Familien mit Kindern herzlich ein zu kommen. **Bei uns sind alle willkommen!**

Nach den Gottesdiensten gibt es die Möglichkeit zum Spielen und Plaudern bei Kaffee und Kuchen im Pfarrcafé. Wir freuen uns auf EUCH! **Komm und bring Freunde mit!!!**

Birgit Poimer

Unsere nächsten Termine für Kinder und Familien:

21.11.26 / 09:30 Uhr	Jungschargottesdienst in der Kirche (anschließend Jungscharcafé)
13.12.26 / 09:30 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrheim (anschließend Pfarrcafé)
24.12.26 / 16:30 Uhr	Vorweihnachtliche Feier in der Kirche
17.01.27 / 09:30 Uhr	Jungschargottesdienst im Pfarrheim (anschließend Jungscharcafé)
07.02.27 / 09:30 Uhr	Kindergottesdienst (Fasching) im Pfarrheim (anschließend Pfarrcafé)
07.03.27 / 09:30 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrheim (anschließend Pfarrcafé)

BILDUNGSHAUS
SCHLOSS PUCHBERG

Ein vertrautes Gesicht. Eine neue Aufgabe.



Helmut Außerwöger



ZWEI JAHRZEHNTE LANG WAR REKTOR ADI TRAWÖGER SEELSORGER IM BILDUNGS-HAUS SCHLOSS PUCHBERG.

Anfang Oktober 2026 übernahm Helmut Außerwöger aus Eferding die seelsorglichen Aufgaben im Schloss. Für das Haus ist er kein Unbekannter: Von 2018 bis 2023 leitete er bereits das Bildungshaus als Nachfolger von Wilhelm Achleitner. Nun kehrt er zurück in einer neue Funktion.

MEHR ALS EINE PERSPEKTIVE

Sein Aufgabenbereich ist entsprechend vielfältig: Außerwöger wird Ansprechpartner für Gäste und Mitarbeiter:innen des Schlosses sein und die Gottesdienstgemeinde sowie die Frauenrunde begleiten. Damit bekommt die Seelsorge in Puchberg ein neues Gesicht. An einem Ort, an dem Bildung, Begegnung und Glaube seit jeher nebeneinander Platz haben.

ERFAHRUNG AUF MEHREREN EBENEN

Außerwöger ist Theologe und Psychotherapeut, verheiratet mit Christa und Vater von sechs Kindern. Unterschiedliche Lebens- und Berufswelten treffen also auch in seiner eigenen Biografie aufeinander.

Zahlen aus der Caritasberatung von 1. Jänner bis 30. September

Insgesamt wurden in 40 Beratungsabenden 112 Klienten betreut. In 87 Fällen wurden finanzielle Hilfestellungen gewährt: Mietzuschüsse (34), Strom/Gaszahlungen (16), Sonstige Zuschüsse (12), Gutscheine der OÖ Tafel (25)

An 50 Personen konnten Lebensmittel und Toilettenartikel ausgegeben werden, die uns in reichem Maß durch die Aktion Kilo der Firmlinge und die große Freigiebigkeit unserer Pfarrangehörigen zum Erntedank zugekommen sind. Ein herzliches **DANKE** allen Spendern!

Kontonummer: „Pfarre Wels-Herz Jesu „Aktion Nächstenliebe“
IBAN: AT89 2032 0101 0003 4635

BERATUNGSSTUNDE FÜR BEDÜRFTIGE MENSCHEN AUS UNSERER PFARRGEMEINDE: DIENSTAG 19.00 UHR, PFARRHEIM, 1. STOCK



Auch Bewohner des Seniorenwohnheims Flurgasse besuchten den Gottesdienst mit Krankensalbung am 19. September.

Margit Bartl

Rund um den Kirchturm

Das Fachteam für Pfarrliegenschaften ist aufgrund der umfangreichen Anforderungen dauernd im Einsatz. Die Aufgaben reichen von der permanenten Pflege des geschotterten Kirchenplatzes und der Grünflächen um das Pfarrheim (Entrümpelung, Unkrautentfernung), den Strauchschnitt im Pfarrgarten und die Rasenpflege bis zu immer wieder anfallenden kleinen Reparaturarbeiten. So wurden Reparaturen an der Toilettanlage und an den Geschirrspülern im Pfarrheim in Eigenregie durchgeführt, sodass uns keine Kosten angefallen sind. Ebenso wurden die Schäden an der Pflasterung beim Pfarrhofeingang in gleicher Weise erledigt. Zudem wurden Dachrinnenabläufe am Pfarrheim und an der Kirche gereinigt, um in Zukunft Mauerschäden zu vermeiden. Infolge der großen Höhe ist ein Zugang mit Leitern nicht möglich. Zu diesem Zweck stand uns das benachbarte Klinikum im Rahmen einer freundschaftlichen Nachbarschaftshilfe mit einem professionellen Hubsteiger zur Seite. Dafür sei allen Beteiligten ausdrücklich gedankt!

Eine große Aktion war auch der Baumschnitt im Pfarrgarten an der Seite zur Stifterstraße mit anschließender Reinigung der Böschung und der Parkplätze im April. Durch eine großzügige Spende von privater Seite konnte der Großteil der Kosten gedeckt werden. Die meisten Arbeiten wurden vom Fachteam geleistet. Dem großzügigen Spender und allen Helfern sei dafür ein großer Dank ausgesprochen.



Für die Kirche wurde nun eine Bodenpflegemaschine angeschafft, die die Reinigung und Pflege des Bodens enorm erleichtert. Wir bedanken uns für die Finanzierung beim Verein der Freunde der Herz-Jesu Pfarre.

Zusammenfassend sei erwähnt, dass durch das Engagement des Fachteams das veranschlagte Jahresbudget nur zu einem geringen Anteil beansprucht wurde und so ein wesentlicher Teil zur Konsolidierung der Pfarrfinanzen beigetragen werden konnte.

Stefan Meindl

Impressum: Kommunikationsorgan der Pfarrgemeinde Wels Herz Jesu, Alleininhaber und Verleger: Röm.-Kath. Pfarrkirche Wels Herz Jesu, 4600 Wels, Flotzingerplatz 22, Tel 07242 / 46768, Pfarre.wels.herzjesu@dioezese-linz.at, www.dioezese-linz.at/wels-herzjesu | Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrgemeinde Wels Herz Jesu | Druck: Birner Druck, Holzhausen | Fotos: Shutterstock, istockphoto hispanolistics, Chalupka M., Sturmbauer, Birgit Poimer, Kiwogo, Gerhard Bartl, Stefan Meindl, Rosi Pühringer, Silvia Schatzlmair, Daniel Einsiedler, Pfarrgemeinde Herz Jesu, privat.

WIR HEISSEN DIE NEUEN GOTTESKINDER WILLKOMMEN

Sofie Humer / Emma Allerstorfer / Emma Marie Kappler / Noah Andre Buchegger / Valeria Marina

IN LIEBE GEDENKEN WIR UNSERER VERSTORBENEN

Sr. Marianne, 100 Jahre / Herbert Hofstadler, 94 Jahre / Margit Heiser, 76 Jahre, Johanna Ploier-Niederschick, 87 Jahre / Maria Rokitansky, 93 Jahre / Marie Luise Schmid, 84 Jahre / Karl Schallauer, 85 Jahre / Hedwig Bachmair, 95 Jahre / Gertrude Kowatsch 95 Jahre / Werner Freimüller 56 Jahre / Walter Lang, 90 Jahre / Margareta Eisenköck, 88 Jahre / Josef Aumair, 76 Jahre / Ernestine Flotzinger, 88 Jahre / Helmuth Rosenberger, 84 Jahre / Margarete Schämer, 96 Jahre / Hans Jürgen Josef Kraberger, 59 Jahre / Otto Böhm, 84 Jahre / Adelheid Obergschwandtner, 66 Jahre / Gertrud Huemer, 83 Jahre / Juliana Fahrbach, 92 Jahre

WELS HERZ JESU **ALLGEMEINE GOTTESDIENSTE**

DI BIS FR	09:00	Eucharistiefeier
SONNTAG	09:30	Eucharistiefeier oder Wortgottesfeier
	19:00	Eucharistiefeier

WELS HERZ JESU **GOTTESDIENSTE ZU BESONDEREN ANLÄSSEN**

SO 15.11.	09:30/19:00	Elisabethsonntag
SO 22.11.	09:30	Christkönig, Jungschar-Gottesdienst
SA 28.11.	16:30	Adventkranzsegnung
SA 05.12.	06:00	Roratemesse, Musik: Flott-z-Singers anschließend Frühstück
DI 08.12.	09:30	Eucharistiefeier zum Fest Maria Empfängnis Musik: Mandolinen- und Gitarrenorchester
SO 13.12.	09:30	Kinder-Wortgottesfeier, Pfarrheim
SA 19.12.	06:00	Roratemesse Musik: Sr. Maria Dolores anschließend Frühstück
SO 10.01.	09:30	Wortgottesdienst, Bibelsonntag
SO 17.01.	09:30	Jungschar-Gottesdienst
SO 07.02.	09:30	Kinder-Wortgottesfeier Fasching, Pfarrheim
MI 10.02.	19:00	Aschermittwoch mit Aschekreuzauflegung
SO 14.02.	09:30	Wortgottesfeier, KFB zum Familienfasttag
SO 07.03.	09:30	Kinder-Wortgottesfeier Fastenzeit, Pfarrheim
SO 19.03.	18:30	Versöhnungsfeier

BEICHTGELEGENHEIT UND AUSSPRACHE

JEDEN 1. FREITAG
IM MONAT
15.00 BIS 16.00 UHR

(HERZ JESU FREITAG)

EINMALIGE TERMINE

DO 19.11.	19:00	Elternabend Erstkommunion
FR 20.11.		Firm-Kick-Off mit Übernachtung
SO 20.12.	15:00	Caritas Adventnachmittag „Auf Weihnachten zua“
SA 09.01.	16:00	Pfarrgemeindeversammlung „Neustart in der Neustadt“
SA 06.03.	14:00	Erstkommunion-Aktionsnachmittag mit der Jungschar
SO 07.03.	10:30	Sonntag Laetare, Lebkuchenverkauf für Caritasprojekte
SO 07.03.		Pfarrgemeinderatswahl (VOR- und NACH den Gottesdiensten)
MO 08.03.	19:00	Elternabend Firmung

Terminänderungen sind möglich. In den wöchentlichen Mitteilungen und auf unserer Homepage finden Sie jeweils den aktuellen Stand.

Alle Weihnachts-Gottesdienste und Veranstaltungen finden Sie auf Seite 12.

KREUZWEGE

FR 12.02.	18:30	anschließend Eucharistiefeier
FR 19.02.	18:30	anschließend Eucharistiefeier
FR 26.02.	18:30	anschließend Eucharistiefeier
FR 05.03.	18:30	ohne Eucharistiefeier
FR 12.03.	18:30	anschließend Eucharistiefeier

FASTENPREDIGTEN IN PUCHBERG

MI 10.02.	19:00	Aschermittwoch
MI 17.02.	19:00	Wortgottesfeier
MI 24.02.	19:00	Vesper
MI 03.03.	19:00	Versöhnungsfeier Musik: Flott-z-Singers

GOTTESDIENSTE IN DER **WEIHNACHTSZEIT**

HEILIGER ABEND	16:00	Hl. Abend in Puchberg
DO 24.12.	16:15	Turmblasen / Beichtgelegenheit
	16:30	Vorweihnachtliche Feier für Kinder
	22:30	Christmette in Herz Jesu
CHRISTTAG		
FR 25.12.	09:30	Hochamt mit dem Bachchor
STEFANITAG		
SA 26.12.	09:30	Wort-Gottes-Feier
SILVESTER		
DO 31.12.	16:30	Jahresschlussmesse mit Sendung der Sternsinger
HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA		
FR 01.01.	09:30	Eucharistiefeier
EPIPHANIE		
MI 06.01.	09:30	Eucharistiefeier mit den Sternsingern

LAUFENDE TERMINE

ADVENTSONNTAGE	10:30	Sternsingerproben
MI 18.11.	19:00	Bibliolog im Pfarrheim
MI 09.12.	19:00	Bibliolog im Pfarrheim
		KFB-Frauenrunden
DI 15.12.	19:00	Adventrundgang um unsere Kirche
DI 12.01.	19:00	Abend mit neuer Pastoralpraktikantin Anna Lehner
DO 11.02.	18:00	Programmkino
DI 09.03.	19:00	Kerzen verzieren für die Osternacht
		Frauenrunde Puchberg
DO 19.11.	19:00	Märchen für Erwachsene erzählt von Helmut Wittmann
DO 10.12.	19:00	Stimmungsvoller Adventabend
DO 14.01.	19:00	Verkannt, unterdrückt, wichtig – Frauen in der Physik Vortrag von Mag. Leo Ludick
DO 11.02.	18:00	Programmkino
DO 11.09.	19:00	Diabetes – Volkskrankheit Nummer1 Vortrag von Mag. Hans Peter Hofinger
		KMB-Männerstammtisch
	19:00	Jeden 3. Donnerstag im Monat beim Gasthaus Irger
SO 22.11.	10:30	Pfarrcafé/Jugendcafé
SO 13.12.	10:30	Pfarrcafe der Jungschar
SO 17.01.	10:30	Pfarrcafe
SO 24.01.	10:30	Pfarrcafe der Jungschar
SO 31.01.	10:30	Pfarrcafe
SO 07.02.	10:30	Pfarrcafe
SO 14.02.	10:30	Pfarrcafe
SO 21.02.	10:30	Pfarrcafe
SO 28.02.	10:30	Pfarrcafe mit Suppe im Glas zum Mitnehmen
SO 07.03.	10:30	Pfarrcafe
SO 14.03.	10:30	Pfarrcafe
FR 04.12.	09:30	Trauercafé
FR 05.02.	09:30	
FR 05.03.	09:30	

BEGEGNUNG VON TRAUERNDEN
BEI KAFFEE UND KUCHEN
IM PFARRHEIM

Weitere Bilder und Impressionen unserer Veranstaltungen finden Sie aktuell auf unserer Website www.dioezese-linz.at/wels-herzjesu.

Alle weiteren Gottesdienste und Veranstaltungen finden Sie auf Seite 11.
Vorbehaltlich Terminänderungen. Informieren Sie sich bitte über die wöchentlichen Mitteilungen bzw. unsere Website.

Impressionen aus unserem Pfarrleben


Pfarrcafe-Treffen


Flohmarkt


Kerzen Ehejubilare
von Rosi Pühringer